

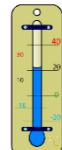
Richtig Heizen und Lüften

Schimmel vermeiden

- Immer stoßlüften, d.h. die Fenster kurzzeitig (5-10 Minuten) weit öffnen. Kippstellung ist wirkungslos und vergeudet Energie und kühlt die Außenwand zusätzlich aus.



- Möglichst mehrmals am Tag, mindestens aber morgens und abends lüften
- Faustregel:
 - je kühler die Zimmertemperatur, desto öfter muss gelüftet werden
 - empfohlene Zimmertemperaturen 20-22 °, Schlafzimmer etwas kühler
 - Pflanzen geben Feuchtigkeit ab, je mehr sie haben, desto öfter lüften
 - die Luftfeuchtigkeit sollte 60 % nicht übersteigen
- Die Heizung ist auch bei Abwesenheit nie ganz abzustellen. Ständiges Auskühlen und Wiederaufheizen ist teurer als das Halten einer abgesenkten Durchschnittstemperatur
- Nicht von einem Zimmer in ein anderes, sondern immer nach draußen lüften.
- Beim Kochen und Baden/Duschen tritt vermehrt Wasserdampf auf. Sofort nach draußen ablüften, dabei die Zimmertür geschlossen halten.
- Bitte trocknen Sie keine Wäsche in Ihrer Wohnung. Benutzen Sie dazu die Trockeneinrichtungen im Keller oder auf dem Dachboden.
- Möbel bitte mit einem Abstand von ca. 5 cm von den Außenwänden entfernt stellen, um eine ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten.
- Heizung über Nacht nicht ganz ausschalten, die Temperatur regelt sich über die Nachtabsenkung



Wäsche nicht in der Wohnung trocknen